

### IN EIGENER SACHE

## Es geht wieder los

Nach einem Monat Zwangspause kann die Politik im Bezirk weiter gehen. Nachdem in der letzten Bezirksversammlung (BV) SPD, FDP und LINKE zusammen mit zwei Fraktionslosen alle Ausschüsse aufgelöst hatten, teilte das Rechtsamt des Bezirksamtes mit, dass aus rechtlichen Gründen alle Ausschüsse bis zur nächsten BV ausfallen müssen. Hintergrund ist die Tatsache, dass die Fraktionen Gelegenheit bekommen müssen, die Mitglieder der Ausschüsse zu benennen.

Für die GAL-Fraktion kam eine Änderung des Bezirksverwaltungsgesetzes hinzu. Demnach haben Fraktionen mit zwei Ausschussmitgliedern auch zwei ständige Vertretungen. Damit konnte die GAL in jedem Ausschuss eine zusätzliche Vertretung benennen.

### 13 neue zugewählte BürgerInnen

Die GAL-Fraktion hat ihre Personaldecke verstärkt und 13 neue zugewählte Bürgerinnen und Bürger für die Ausschussarbeit benannt. Fraktionen müssen die Hälfte ihrer Ausschussplätze mit Bezirksabgeordneten besetzen; für die andere Hälfte können sogenannte Zugewählte die Arbeit der Bezirksabgeordneten unterstützen.

Neu dabei sind **Nicki Boldt** (Sanierungsbeirat FuhlsbStr), **Verena Brucklacher-Waldert** (EWi), **Gunnar Düvel** (EWi), **Mark Denker** (WiA), **Peter Flügge** (FuLA), **Waltraut Greiser** (UA BUHD), **Martha Hähnle** (BUHD), **Dagmar Hotze** (Steka), **Sabine Liebe** (JHA), **Thomas Kubitzka** (BKS), **Thomas Moor-**

**mann** (UVV), **Philipp Schwalm** (VergabeA) **Katinka Weickardt** (BIS)

### Wechsel im Regionalausschuss

Nach knapp sieben Jahren verlässt **Martin Bill** den Regionalausschuss Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg-. Bill, der mittlerweile in Winterhude lebt, wird zukünftig GAL-Sprecher im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude. Er löst dort **Holger Koslowski** ab, der nach Barmbek wechselt. Koslowski war bereits in früheren Legislaturperioden Mitglied im damaligen Ortsausschuss Barmbek-Uhlenhorst.

### generationsübergreifend

Die GAL-Fraktion begrüßt mit **Martha Hähnle** eine besondere zugewählte Bürgerin. Hähnle feierte im August ihren 16. Geburtstag und ist das jüngste Ausschuss-Mitglied in der Geschichte der Bezirksversammlung. Möglich wurde dies durch die Änderung des Bezirksverwaltungsgesetzes im Jahr 2006: Auf Vorschlag der GAL wurde das Alter für zugewählte Bürgerinnen und Bürger gesenkt, um auch jungen Menschen die Möglichkeit zu geben an kommunalpolitischen Entscheidungen zu partizipieren.

Ich wünsche allen neuen Ausschussmitgliedern viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer politischen Grünen Ziele!

Ihr 



Holger Koslowski  
Fraktionsvorsitzender

### INITIATIVEN

Aufgrund der Ausfälle der Ausschüsse hat die GAL ihre Initiativen direkt in die Bezirksversammlung eingebracht. Folgende Anträge wurden gestellt:

#### Radverkehr frei

(mb) Der Heidhörn in Barmbek-Nord ist im ersten Teil eine Einbahnstraße. Sie ist eine wichtige Radverbindung zwischen Habichtstraße (Ring 2) zur Fuhlsbüttler Straße und wird bisweilen illegal auch gegen die Einbahnstraße befahren. Zum 01.09.09 wurde die Straßenverkehrsordnung geändert um Einbahnstraßen leichter für den Radverkehr zu öffnen; wir meinen, dass ist ein guter Anlass, auch den Heidhörn freizugeben.



Zeichen 220 mit Zusatz

#### Bahnhof Barmbek I

(mb) Anfang Oktober geht's los am Bahnhof Barmbek. Im Zuge des Umbaus wird auch der Wiesendamm (Hufnerstr. bis Fuhlsbüttler Str.) komplett neu gemacht. Der Radverkehr soll auf der Fahrbahn geführt, die Geschwindigkeit im Bahnhofsbereich auf 20 km/h beschränkt werden. Beide Maßnahmen sind sinnvoll; einziges Manko: Der Radverkehr soll erst nach der Kreuzung Hufnerstraße auf die Fahrbahn geführt werden; sicherer ist es vor der Kreuzung!

#### Bahnhof Barmbek II

Ein weiterer Diskussionspunkt sind die Überwege über den Wiesendamm. Dort, wo die Ausgänge des Bahnhofes auf den Wiesendamm stoßen, sollen breite Sprunginseln den Fußgängern den Weg über die Straße weisen. Wir sind der Auffassung, dass der Überweg noch deutlicher hervorgehoben werden muss, z.B. mit einem anderen Pflaster.



Martin Bill ist verkehrspolitischer Sprecher

### QUARTIERSENTWICKLUNG

#### Langenhorner Markt - GAL dafür!

Die GAL unterstützt die Umgestaltung des Langenhorner Marktes. Das Handlungs- und Maßnahmenkonzept sieht sinnvolle Maßnahmen vor, um die Mitte Langenhorns zu einem attraktiven Zentrum umzugestalten.

Die GAL kritisiert allerdings das Finanzgebaren des Bezirksamtes. In einer Mitteilung des Amtes teilte es dem Haushaltsausschuss mit ...Fortsetzung Seite 2

### INITIATIVEN

#### Osterbekstraße. Ab in den Deckel?

(us) An der Osterbek wurden Deckel von Versorgungsschächten freigelegt. Offenbar waren sie zugeschüttet, als die Grantwege ausgebessert wurden. Da die Deckel nur freigelegt, nicht aber angeglichen wurden, entstanden gefährliche Löcher: eine große Gefahr für Fuß- und Radverkehr, die hoffentlich schnell beseitigt wird. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

## TERMINE

27.10.09 18h, gr. Sitzungssaal  
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

27.10.09 18.30h, Hellbrookstraße 57  
Sanierungsbeirat Fuhlsbüttler Straße

28.10.09 18h, gr. Sitzungssaal  
Jugendhilfeausschuss

28.10.09 18h Ort noch unklar  
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und  
Verbraucherschutz

29.10.09 18h, gr. Sitzungssaal  
Stadtentwicklungsausschuss

03.11.09 17.30h Raum 310  
Hauptausschuss

04.11.09 18h, gr. Sitzungssaal  
Haushaltsausschuss

05.11.09 18h, gr. Sitzungssaal  
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und  
Integration

09.11.09 18h Sitzungssaal ehem. Ortsamt  
Regionalausschüsse Barmbek-Uhlenhorst-  
Hohenfelde-Dulsberg und Fuhlsbüttel-  
Langenhors-Alsterdorf-Groß Borstel

12.11.09 18h, gr. Sitzungssaal  
Bezirksversammlung

Änderungen vorbehalten

## BEZIRKLICHE GELDER

### Schwarz-grün verhindert Bezirks-Blamage

Auf Antrag von CDU und GAL hat die Bezirksversammlung beschlossen, aus Kulturmitteln drei Projekte zu fördern. Eigentlich finden Detailberatungen von Projektanträgen im zuständigen Ausschuss statt; bisweilen im Fachausschuss Sozialraummanagement, jetzt im Ausschuss für Bildung/Kultur/Sport. Fast wären diese drei Projekte gescheitert; nach der Auflösung der Ausschüsse fühlte sich anscheinend keiner aus dem beschließenden Bündnis zuständig. Dank CDU und GAL konnten die Mittel nun bewilligt werden - sogar einstimmig.

#### GELD I - Seiteneinsteiger 2009

Das Literaturkontor erhält eine Fehlbedarfsfinanzierung in Höhe von 850,- EUR für das Lesefest „Seiteneinsteiger“, das nunmehr zum fünften Mal stattfindet. Das Lesefest soll Kindern und Jugendlichen die Freude am Lesen und an der Literatur vermitteln, und arbeitet in einem Netzwerk eng mit ansässigen Akteuren der Literatur zusammen. ☺

#### GELD II - Elfenprinzessin

Das Hamburger Mozarteum erhält eine Fehlbedarfsfinanzierung in Höhe von 2410,- EUR für die Entwicklung und Premierenaufführung von der Kindermärchenoper „Die Elfenprinzessin“ in Zusammenarbeit mit Grundschulklassen.

#### GELD III - „Tag für alle“

950,- EUR erhält das Kulturhaus Eppendorf. Das Kulturhaus ist eine Institution im Stadtteil. Am 28.11.09 feiert es sein 20-jähriges Bestehen und lädt zu einem „Tag für alle“. Das bunte und vielfältige Angebot richtet sich u.a. an Familien mit kleinen Kindern und beinhaltet Gesang, Tanz, Malen, Show und Musik. ☺



Michael Werner-Boelz ist Kulturpolitischer Sprecher

## KLEINE ANFRAGEN

Die GAL hat die ausschusslose Zeit genutzt, um mit Kleinen Anfragen aktuelle Sachstände abzufragen.

### BID Schmuggelstieg

Warum war das Weinfest Ochsenzoll nur auf der Seite von Norderstedt und nicht in Hamburg? Liegt es etwa an zu hohen Gebühren in Hamburg? Oder Verwaltungshindernissen? Antje Brüggemann fragte nach. ☺ Frage und Antwort

### Immer zwölf Uhr

Die Uhr an der Kreuzung Steilshooper Str./Habichtstraße wurde wegen eines

neuen „Mega Lights“ versetzt. Seither stand sie vor der Apotheke und immer auf Zwölf. Eine Kleine Anfrage sollte die Umstände klären und siehe da: Während die Beamten über eine Antwort grübelten, wurde sie wieder in Betrieb gesetzt. ☺

### Wird der Sanierungsbeirat beteiligt?

Im Verkehrsausschuss wurden die überarbeiteten Planungen des Wiesendammumbaus bereits am 03. September vorgestellt; dem Sanierungsbeirat am 22. September nicht! Warum nicht? Immerhin: Wohl auf Druck der Anfrage wurde eine Vorstellung in der Sondersitzung am 27. Oktober angekündigt. ☺

er in der Luft zerrissen werden! Dem nicht genug: Der Langenhorner Markt ist längst, wie von der BV gefordert, auf der Agenda der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt. Noch vor dem Winter werden voraussichtlich mehrere Millionen Euro bereitgestellt. Die 580 000 Euro des Bezirkes helfen also nicht dem Langenhorner Markt, sondern schonen den Etat der Fachbehörde. Und uns fehlen die Hälfte unserer Mittel. Ein Schnellschuss ohne Wirkung! (mwb)

**Langenhorner Markt** - Fortsetzung von Seite 1 ...dass zusätzliche Mittel aus Werbeeinnahmen zur Verfügung stehen, über die die Bezirksversammlung beschließen kann. Unüblich: Das Bezirksamt schlägt auch gleich eine Verwendung vor: nämlich den Langenhorner Markt. Noch unüblicher: Die rund 580 000 Euro sollen beschlossen werden, ohne ein Finanzierungs- und Maßnahmenkonzept vorzulegen: Ein Blankoscheck! Wäre es ein Sondermittelantrag, würde

## IMPRESSUM

BlattGRÜN ist ein Infoblatt der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. Sie erscheint monatlich am Freitag nach der Bezirksversammlung.

☺ Bei Artikeln mit dem Mauszeiger sind die bezeichneten Informationen auf [www.galnord.de](http://www.galnord.de) abrufbar.

Herausgeberin:  
GAL-Fraktion Hamburg-Nord  
Holger Koslowski,  
Fraktionsvorsitzender (VISdP)  
Redaktion: Martin Bill  
Fotos: GAL-Fraktion Nord

Bussestraße 1  
22299 Hamburg  
Tel: (040) 511 79 19  
Fax: (040) 51 22 28  
[fraktion@galnord.de](mailto:fraktion@galnord.de)  
[www.galnord.de](http://www.galnord.de)

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

GAL-FRAKTION HAMBURG-NORD

